Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung
95 € Tagungsgebühr

Preise für Vollpension
75 € EZ Dusche/WC
65 € DZ Dusche/WC
65 € EZ mit Waschbecken

Verpflegung
40 € ohne Frühstück,
ohne Unterkunft

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Asylbewerber/innen und Sozialhilfeempfänger/innen, Studierende, Auszubildende über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende können auf Antrag Ermäßigung erhalten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

Anmeldung
erbitten wir bis spätestens 21.09.2007 Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer
621107

Anfragen
richten Sie bitte an die
Evangelische Akademie
Bad Boll
Falk Schöller
Sekretariat: Margarete Bader
Telefon +49 7164 79-381
Telefax +49 7164 79-5381
margarete.bader@
ev-akademie-boll.de

Anreise
mit dem Pkw
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn
bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtzeiten um 17:00, 17:40 und 18:00.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/
agb.html

Zielgruppe
Verantwortliche und Mitarbeitende von Bildungseinrichtungen in Kirche und Wirtschaft; Führungskräfte, Unternehmer, Selbstständige und Interessierte

Wirtschaft, Technik, Arbeit

Tagungsleitung
Falk Schöller
Pfarrer und Studienleiter
Evang. Akademie Bad Boll
Theol. Berater AEU Württemberg

OKR Werner Baur
Dezernat Kirche und Bildung
Evangelische Landeskirche in Württemberg

Dr. Alfred Odendahl
Leiter Personal- und Organisationsentwicklung
Robert Bosch GmbH
Sprecher AEU Württemberg

Mitwirkende
Dr. Matthias Ahrens, Pfr. i.E.
HR Consultant
Adecco Human Capital Solutions

Immo Bachmann
Personalmanager
DaimlerChrysler AG Sindelfingen

Prof. Dr. Monika Barz
Prorektorin Evang. Fachhochschule Ludwigsburg-Reutlingen

Pfarrer Lothar Bauer
Vorstandvorsitzender
BruderhausDiakonie

Dekan a.D. Hartmut Fritz
Vorstandsvorsitzender
Samariterstiftung

Hans Füller
Weinheimer Unterstützerkreis
Berufsstart e.V.

Ruprecht Graf
zu Castell-Rüdenhausen
Ordensdekan Johanniterorden

Jürgen Hanßmann
Schatzmeister Kloster Kirchberg
Bankdirektor i.R.

Pfarrerin Bärbel Hartmann
Leiterin Stift Urach

Dipl.-Ing. Eckart Hengstenberg
Projekt Tat und Rat, AEU

Stefan Herrmann
Schuldekan Böblingen-Herrenberg

Prof. Matthias Landmesser
Leiter Personal- und Führungskräfteentwicklung, IBM Europa

Dr. Christoph Mehl, Pfr. i.E.
Personalentwickler Dürr AG

Dr. Birgit Rommel
Geschäftsführerin Evang. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg

Ingo Rollwagen
Bildung und Wissensgesellschaft
Deutsche Bank Research

Dr. Christoph Scheilke
Direktor des Pädagogisch-Theologischen Zentrums Birkach

OKR Dr. Christoph Schneider-Harpprecht, Dezernat Bildung
Ev. Landeskirche in Baden

Hans-Jürgen Schülzle
Kirchenoberverwaltungsrat
Schulstiftung Ev. Landeskirche

KR Dr. Wolfgang Schürger
Referent für Hochschularbeit
Ev.-luth. Kirche in Bayern

Ingeborg Soller-Britsch
Geschäftsführerin
Ev. Schulwerk in Württemberg

Dieter Toder
Schulleiter Schloss Gaienhofen
Ev. Schulbund Südwest

Evangelische Landeskirche in Württemberg

Programm

Zum Leben befähigen: Bildung in Unternehmen und Kirche

Evangelische Akademie Bad Boll
5. bis 6. Oktober 2007

In Kooperation mit:
Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer e.V.
Evangelische Landeskirche in Württemberg,
Dezernat Kirche und Bildung

Evangelische Akademie Bad Boll

AEU Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Deutschland e.V.

Zum Leben befähigen
Bildung in Unternehmen und Kirche

Bildung kann zum Leben befähigen - in einem umfassenden Sinn. Bildung ist ein knappes, aber entscheidendes Gut: Wenn sich der Einzelne in dieser Welt zurecht finden will, sich verorten möchte, braucht er ein hohes Maß an Bildung. Diese soll ihn zum Leben befähigen, ihn orientieren, seine Gaben entfalten lassen und volle Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen.

Solche Befähigung zum Leben und zur Gestaltung von Welt wird vielfältig vermittelt. Kirche und Wirtschaft sind dabei sowohl Lehrende als auch Lernende, machen Bildungsangebote und lernen von Gebildeten, sie vermitteln Orientierung und brauchen Menschen mit Orientierung.

Der Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer und der Bildungsbereich der württembergischen Landeskirche wollen gemeinsam ihr Verständnis von Bildung austauschen, sich als Lehrende und Lernende verstehen, fragen, wie Menschen sachgemäß zum Leben befähigt werden.

Diese Tagung nimmt Anregungen des Impulspapiers „Kirche der Freiheit" auf, das sich im Leuchtfeuer 7 mit Perspektiven und Profil evangelischer Bildungsarbeit befasst.

Wir wollen mit dieser Tagung den Reformprozess "Kirche der Freiheit" aktiv mitgestalten, indem wir vernetzen und in persönlichen Begegnungen unsere Erfahrungen mit Bildung und Bildungseinrichtungen austauschen. Eingeladen sind Führungskräfte und Unternehmer sowie Verantwortliche für Bildung in Kirche und Wirtschaft, sowie alle an Bildungsfragen Interessierten.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

OKR Werner Baur,
Evangelische Landeskirche in Württemberg

Dr. Alfred Odendahl
Sprecher der regionalen Arbeitsgruppe
Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Württemberg

Pfarrer Falk Schöller,
Studienleiter Evangelische Akademie Bad Boll

Freitag 5. Oktober 2007

18:30 **Abendessen**

19:00 **Eröffnung der Tagung**

19:15 **Bildung in Kirche und Unternehmen – Zum Leben befähigen**

Was heißt Bildung auf evangelisch und wie ereignet sich Bildung?
OKR Werner Baur, Ev. Landeskirche in Württemberg

Auf welche Bildung baut unternehmerisches Handeln?
Dr. Alfred Odendahl, AEU, Robert Bosch GmbH

Austausch und Begegnung

21:30 **Abendsegen**
Pfarrer Falk Schöller

Samstag 6. Oktober 2007

8:00 **Morgenandacht in der Kapelle**

8:20 **Frühstück**

9:00 **Die Bedeutung der Bildung für die Gesellschaft der Zukunft: Einsichten aus der Studie "Deutschland 2020" der Deutschen Bank**
Ingo Rollwagen, Deutsche Bank Research

Reaktion aus kirchlicher Sicht
OKR Prof. Dr. Christoph Schneider-Harpprecht,
Ev. Landeskirche in Baden

10:00 **Workshops (parallel)**

Workshop 1:
Nachwuchseliten identifizieren, binden und bilden

Protestantische Eliten
KR Dr. Wolfgang Schürger, Ev.-luth. Kirche in Bayern
Dieter Toder, Schloss Gaienhofen
Ruprecht Graf zu Castell-Rüdenhausen, Johanniterorden

Unternehmerische Eliten
Immo Bachmann, DaimlerChrysler AG

Workshop 2:
Perspektivwechsel! Konzepte für Religions- und Konfirmandenunterricht
Dr. Christoph Scheilke, ptz
Schuldekan Stefan Herrmann

Wettbewerbsvorteil: Kompetenzen fördern statt Defizite fokussieren
Prof. Matthias Landmesser, IBM

Workshop 3:
Benachteiligte Jugendliche im Fokus der Bildungsarbeit
Aufsuchende Sozialarbeit: Lothar Bauer, Bruderhaus Diakonie
Pädagogische Konzepte: Prof. Dr. Monika Barz, efh
Bürgerschaftliches Engagement: Hans Füller, WUB

11:45 **Lernende Kirche – lernende Unternehmen: Wie Erfahrungen von Mitgliedern und Mitarbeitenden in die Bildungsarbeit integriert werden (können)**
Dr. Matthias Ahrens, Adecco Human Capital Solutions
Dr. Christoph Mehl, Dürr AG

12:30 **Mittagessen**

13:30 **Werte entwickeln und vertreten**
Kooperation von Unternehmen, Diakonie und Kirche

Spirituelle Räume als Orte zur Persönlichkeitsbildung
Pfarrerin Bärbel Hartmann, Stift Urach
Jürgen Hanßmann, Kloster Kirchberg

Unternehmerisches Denken für evangelische Schulen
Ingeborg Soller-Britsch, Eckhart Hengstenberg, Ev. Schulwerk
Hans-Jürgen Schülzle, Ev. Schulstiftung

Werte in der Bildungsarbeit von Diakonie und Kirche
Dekan a.D. Dr. Hartmut Fritz, Samariterstiftung
Dr. Birgit Rommel, EAEW

15:30 **Anregungen aufnehmen, Bildung vernetzen, Impulse geben**
Interview mit OKR Werner Baur und Dr. Alfred Odendahl
Feedback der Teilnehmenden

16:30 **Abschluss der Tagung bei Kaffee und Kuchen**